Einige andre hatten unterdessen die Frauen und die vor Furcht weinenden Kinder aus dem Hause hervorgeholt. Auch Davidoff kam heraus, und nun begann ein neues Berhör.

"Bo steden eure jungen Männer? Ihr müßt sie sofort herausgeben."

Iwan zuckte die Achseln. "Sucht, ihr Herren, sucht. Außer denen, welche ihr seht, ist niemand bei uns."

"Und Geld oder Silberzeng habt ihr auch nicht?"

"Gar nichts. Nur vielleicht die Brustketten der Frauen und" — "Das laßt unterwegs, Alter. Mit Frauen führt ein ehrlicher Reitersmann keinen Krieg, — zieht ab, wohin ihr wollt."

"Wir können also unfre Tiere anschirren und davonfahren?"

"Wenn es souft in eurer Absicht liegt, ja."

Und dann nahmen die bärtigen Männer die Kinder auf ihre Arme und füßten sie zärtlich. "Der Kosak hat daheim am Don in seinem Dorfe auch so kleine Buben und Mädchen, darum ist er allen Kindern gut. Zieht fort in Frieden, ihr Lente, — und ihr, Mütterchen, weint nicht so sehr, das wird alles noch wieder anders und besser."

Sie halfen ben beiden Männern, die Ochsen anzuspannen, und hoben die Kleinen auf ihre Sitze. Drei von den Frauen mußten notgedrungen die Zügel ergreifen, und nach wenigen Minuten bewegten sich die fünf Wagen langsam weiter.

Als sich der lette Kosak nach Durchsuchung des ganzen Gebändes entfernt hatte, stiegen unfre Freunde leise von den Bäumen und huschten ungesehen durch die Kinsternis davon.

"Mir ist jett viel, viel leichter ums Herz," flüsterte Kinsti. Und: "Uns auch!" antworteten alle übrigen.